



Web Science ist eine neuartige Disziplin an den Schnittstellen verschiedener Wissenschaften, die anstreben, das Web und seine Nutzer besser zu verstehen und neue Technologien für das Web zu entwickeln. Das Institut für **Web Science & Technologies – WeST** – befasst sich mit Schwerpunkten der Web Forschung zu Themen wie Web Retrieval, Social Web, Semantic Web und Interactive Web. Am Institut WeST sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stellen von

**zwei wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen/
wissenschaftlichen Mitarbeitern (jeweils 1,0 EGr. 13 TV-L)**

zu besetzen (**Kennziffer 117/2011**).

Aufgabenschwerpunkte: Wissenschaftliche Mitarbeit in Projekten zu den Forschungsgebieten Mobile Sensing & Data Mining, Semantic Web und Human-Computer Interaction in den beiden EU Projekten Live+Gov und SocialSensor.

Einstellungsvoraussetzungen: Diplom- oder Masterabschluss einer Universität oder vergleichbaren Hochschule in Informatik oder einer angrenzenden Disziplin. Erwartet werden ausgeprägte analytische Fähigkeiten, Neugier auf interdisziplinäre Forschungsfragen, sehr gute Programmierfähigkeiten und Erfahrungen aus der Thematik des Arbeitsgebietes.

Des Weiteren möchten wir folgende Stelle

einer Geschäftsführerin/eines Geschäftsführers (1,0 EGr. 13 TV-L)

besetzen (**Kennziffer 118/2011**).

Aufgabenschwerpunkte: Administrative und wissenschaftliche Leitung des Instituts inkl. Öffentlichkeitsarbeit, Projektakquisition und -verwaltung, Veranstaltungsorganisation, sowie eigene wissenschaftliche Arbeit.

Einstellungsvoraussetzungen: Sehr guter Diplom- oder Masterabschluss einer Universität oder vergleichbaren Hochschule. Wir erwarten Interesse an eigener wissenschaftlicher Forschung im Bereich der Web Science, Verständnis für IT-Zusammenhänge, Organisationsgeschick und (Projekt-)Verwaltungserfahrung. Eine abgeschlossene Promotion ist von Vorteil.

Wir bieten eine kreative, vielseitige, international renommierte Forschergruppe, Unterstützung beim Publizieren auf international hochrangigen Konferenzen, Unterstützung bei der Promotion/Habilitation, einen neuen, technisch hervorragend ausgestatteten Campus, sowie einen der lebenswertesten Orte in Deutschland. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter profitieren vom internationalen Forschungsnetzwerk des Instituts, das auch (Mit-)Veranstalter zahlreicher renommierter Konferenzen ist. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt (Nachweis über die Schwerbehinderung erforderlich).

Auskünfte erhalten Sie bei Prof. Dr. Staab (Tel.-Nr. 0261/287-2761). Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen bevorzugt **bis zum 02.11.2011** (keine Ausschlussfrist) **unter Angabe der jeweiligen Kennziffer** per E-Mail an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**.